

## FISCHBACHTAL - LICHTENBERG

Pfad der Geschichte(n) 6,2 km; 2 Std.



### Beschreibung der Wanderung

Drei Themen-Schwerpunkte bilden diesen Rundweg:  
*Erdgeschichte* - geologische Besonderheiten, Gesteine und Veränderung der Landschaft  
*Kulturgeschichte* - die Entwicklung der Besiedlung, Veränderungen in der Landwirtschaft  
*Ortsgeschichte* - Wasserversorgung, Schloss, Tourismus.

Entlang des Weges werden an 20 Stationen auf kleinen Tafeln Hinweise zu den jeweiligen Themenschwerpunkten gegeben. Detaillierte Informationen können über einen QR-Code abgerufen werden.

**Rundweg Teil 1** führt vom Parkplatz aufwärts zur Heuneburg, einer alten alemannischen Wallanlage auf dem Höhenrücken über Lichtenberg. Man ging früher davon aus, die Anlage sei als kleine Fliehburg in der keltisch-germanischen Zeit erbaut worden. Heute ist davon auszugehen, dass es sich bei der Anlage um den Sitz eines alemannischen Herrschers handelte.

Nach Verlassen der Heuneburg führt der Rundweg zur Hütte Kernbach, auf einer kleinen Waldlichtung gelegen wohnten und arbeiteten hier einstmalig Köhler und Waldarbeiter, die wichtig für die Versorgung des Schlosses Lichtenberg mit Holzkohle waren.

Weiter abwärts, durch einen herrlichen Buchenwald, wird der alte Lichtenberger Brunnen erreicht. Dieser ist Zeugnis der frühen Wasserversorgung von Lichtenberg mit seinem Schloss. Von hier ausgehend führte eine

hölzerne Wasserleitung direkt zum Schloss in das große Auffangbecken im Hof. Ein breiter, bequemer Waldweg führt von hier zum Parkplatz Heuneburg zurück.

**Rundweg Teil 2** führt entlang des Lippmann-Weges in Richtung Schloss Lichtenberg mit dem Bollwerk. Auf diesem Weg hat der Besucher bereits das großartige Panorama des Schlosses Lichtenberg vor sich. Ein enges Sträßchen führt durch Burgtore in den großen Innenhof der Schlossanlage. Von der Gartenseite des Schlosses bietet sich ein überwältigender Ausblick über das Fischbachtal zu den umliegenden Odenwaldhöhen.

Der Rückweg führt nun zum unterhalb liegenden Bollwerk. Das Bollwerk wurde um 1503 erbaut und ist damit älter als das heutige Schloss Lichtenberg, welches erst gegen Ende des 16. Jahrhunderts errichtet wurde. Nach einem kurzen Wegstück entlang der Hauptstraße geht hinter dem ehemaligen Schulhaus rechts ein kleiner Pfad entlang der Streuobstwiesen hinunter zum Eselsbrunnen. Bis zum Bau der Wasserleitung 1890/91 diente diese Quelle zur weiteren Wasserversorgung von Lichtenberg. Seinen Namen erhielt der Brunnen durch die Esel, die das Wasser in Fässern zur Burg und in die Burgsiedlung brachten.

Weiter führt der Rundweg an einer Steingewinnung vorbei zum Wanderparkplatz Riedbusch mit einem schönen Panorama über Wiesen und Wälder. Von hier führt ein kurzes Wegstück über eine kleine Treppe zum Ausgangspunkt zurück.



Alle Wandertipps

WANDERTIPP



## FISCHBACHTAL - LICHTENBERG

### Pfad der Geschichte(n) 6,2 km; 2 Std.



Foto: Bernd Dörwald

**Ausgangspunkt und Parkmöglichkeit**  
Parkplatz Heuneburg.

#### Wegstrecke und benötigte Zeit

Der Rundweg von 6,2 km Länge dauert ca. 2 Stunden. Ausgangspunkt ist der Parkplatz Heuneburg. Von dort kann der Weg in zwei Abschnitten gegangen werden:  
*Teil 1 mit Heuneburg, Hütte Kernbach mit Köhlerplatte und Wasserversorgung;*  
*Teil 2 mit Bollwerk und Schloss, Eselsbrunnen und Steingewinnung.*

#### Weitere Informationen

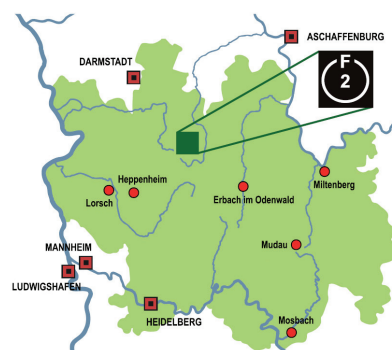
Eine detaillierte Beschreibung der Rundstrecke und alle Texte im Überblick bietet die Homepage der Geopark-vor-Ort-Begleiter Fischbachtal: <https://geopark-fischbachtal.org/pfad-der-geschichten/>



#### Wanderkarte

Für den Bereich der Wanderung erhalten Sie in unseren Infozentren oder im Buchhandel die Wanderkarte Nr. 2 Nördlicher Vorderer Odenwald oder Nr. 4 Rodensteiner Land, im Maßstab 1:20.000 für je 8,90€ mit der entsprechenden Markierung.  
 ISBN der Karte 2: 978-3-931273-81-1  
 ISBN der Karte 4: 978-3-931273-92-7

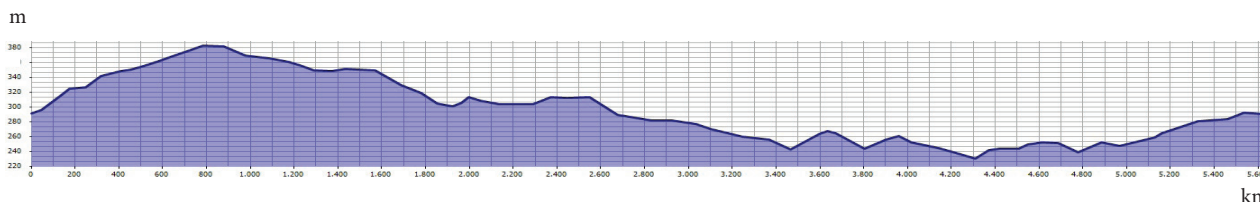
Kartenausschnitt: TF20-4 Rodensteiner Land



#### Wissenswertes zum Ort

Lichtenberg gilt als kultureller Mittelpunkt des Fischbachtals, neben dem Museum das im Rahmen von Führungen besucht werden kann, bieten sich auch klassische Konzerte im Schloss an. Äußerst beliebt ist der alljährliche Adventsmarkt am 1. Adventswochenende rund um das Schloss Lichtenberg.

WANDERTIPP



Alle Wandertipps